

ALLES WICHTIGE AUF EINEN BLICK

2023

Duales System Interseroh+

Informationen für unsere Entsorgungspartner **LVP, GLAS, PPK
(Erfassung, Umschlag, Transport, Sortierung, Verwertung)**

MENGENMELDUNG

Garantiegeber, Kostenträger und Meldenummern

- Bitte verwenden Sie für den Leistungszeitraum ab dem **01.01.2023** den neuen Kostenträger für die Interseroh+: **108429**
- Bitte achten Sie beim Upload dieser Meldedateien in unserem neuen Lieferantenportal (s. u.), dass die Dateinamen mit den „Meldeartkennnummern“ **1521** bzw. **1621** enden. Anderslautende Dateinamen werden von unserem Portal nicht verarbeitet.
- Als Garantiegeber (PPK-Verwertung) verwenden Sie bitte die **94753**.

Langnummern

Die für 2023 geltenden Langnummern für die Glasverwertung sowie die LVP-Sortierung der Interseroh+ sind in den wme.Fact-Stammdaten angelegt und stehen Ihnen zum Download unter der ab dem 01.01.2023 gültigen neuen Homepage <https://wme-fact.online> zur Verfügung. Bis dahin finden Sie die Langnummern auch noch an gewohnter Stelle in dem bisherigen Portal unter www.wme-fact.de.

Jahreswechsel und Systemwechsel

Für den Jahreswechsel 2022/2023 weisen wir auf folgende Regelung hin:

- Mengen, die in 2022 erfasst werden, gelten als Mengen des Jahres 2022 und damit für den Kostenträger 107846. Auch wenn im Januar 2023 Sammelmengen des Jahres 2022 abfließt, die als Lagermenge 2022 gemeldet wurde, betreffen diese Mengen noch den Kostenträger 107846.
- Mengen, die ab 01.01.2023 gesammelt werden, sind dem Kostenträger 108429 zuzuordnen.

Bitte beachten Sie besonders, dass gemäß der Buchungsregeln keine Rückbuchungen für Mengen, die in 2022 erfasst, aber in 2023 abgefahren werden, vorgenommen werden dürfen. Diese Mengen müssen als Lagerbestände zum 31.12.2022 ausgewiesen werden. Sie sind in 2023 dem Kostenträger 107846 zuzuordnen.

Prüfleitlinien

Wir bitten Sie, sich mit den Vorgaben aus den Prüfleitlinien der Zentralen Stelle Verpackungsregister (ZSVR) hinsichtlich der Buchungen vertraut zu machen. Sie finden diese auf der Homepage der ZSVR www.verpackungsregister.org.

PPK-Meldungen

Gemäß der Prüfleitlinien der ZSVR, die noch nicht in Kraft gesetzt wurde, aber (rückwirkend) ab dem 01.01.2021 gelten soll. Unter Punkt **10.11.5** werden die Prüfleitlinien vorgeben: „...in

die Verwertungsmenge sind ausschließlich verwertete Verpackungen einzubeziehen. Wiegescheine ausschließlich über verwertete Druckerzeugnisse (nach Deinking) erfüllen diese Voraussetzungen nicht.“. Wir bitten hier um besondere Berücksichtigung der Vorgabe bei der Meldung der PPK-Verwertungsmengen.

Buchungsregeln

Die Buchungsregeln 2023 finden Sie in unserem Lieferantenportal (s. u.) unter „Dokumente“ sowie auf unserer Homepage <https://www.interseroh.plus/> unter „Lieferanten“.

Die Vertragspartner/Melder haben die Buchungsregeln wme.Fact, die von den dualen Systemen vereinbart wurden, verbindlich einzuhalten.

Die sogenannte „10-Tages-Regel“, die die Buchungsmöglichkeit öffnet, einen Wiegeschein, der innerhalb von 10 Tagen eines neuen Monats (laufenden Monats) erzeugt wird, leistungsmäßig auf den Vormonat zu buchen, findet für das duale System Interseroh+ keine Anwendung!

Der Entsorgungspartner/Melder erfasst seine das duale System betreffenden Daten mittels wme.Fact. Über wme.Fact werden auch die Mengenmeldungen (zip-Dateien) erstellt, die, je nach Fraktion, wöchentlich und/oder monatlich durch den Melder an das duale System Interseroh+ zu übermitteln sind. In Ausnahmefällen, die vorab mit Interseroh+ abzustimmen sind, können Datenerfassung und Meldungen über eigene IT-Systeme erstellt werden, soweit diese Meldungen den Schnittstellen-Vorgaben von Interseroh+ entsprechen.

Meldefristen

Für das duale System Interseroh + gelten ausschließlich die vertraglich vereinbarten Vorgaben.

Meldewesen

2023

Nutzung des Lieferantenportals zur Übermittlung der Mengenmeldungen wme.fact und Bilanzbestätigung

Ab dem Leistungsjahr **01.01.2023** steht Ihnen unser neues Lieferantenportal (s.u.) <https://interseroh-portal.de/lieferantenportal> für die Abgabe der Mengenmeldungen als auch für die elektronische (digitale) Bilanzbestätigung zur Verfügung.

Eine Abgabe der Bilanzen per E-Mail oder auf dem Postweg ab dem Leistungsjahr 2023 ist dann nicht mehr möglich.

Sie haben sich noch nicht registriert? Jetzt über den folgenden Link den Prozess starten: [Registrierungsprozess starten](#).

2022 und Jahre davor

Übermittlung der Mengenmeldungen wme.fact und Bilanzbestätigung per E-Mail

Für die Leistungsjahre **01.01.2019 bis 31.12.2022** erfolgt die Übermittlung der aus wme.fact erzeugten zip-Dateien der Mengenmeldung als Mail-Anhang an die E-Mail dsi.eFact@interseroh.com. Die daraus erzeugten Bilanzen werden Ihnen als E-Mail zur Prüfung und Bestätigung zurückgeschickt. Eine Bestätigung der Bilanz durch den Entsorgungspartner ist erforderlich, wenn diese den Monatsabschluss darstellt und Ihnen nicht rein zur Information übermittelt wurde. Mit der Bestätigung wird die Richtigkeit der Daten in der Bilanz dokumentiert.

Spätere Korrekturen, die zum Zeitpunkt der Bilanzbestätigung nicht absehbar waren, sind grundsätzlich bis zum Abschluss des Meldejahres möglich.

Eine bestätigte Bilanz ist die Voraussetzung zur Abrechnung der erbrachten Leistung.

Die bestätigte (unterschiedene) Bilanz senden Sie bitte als PDF-Datei an die E-Mail dsi.bilanzversand@interseroh.com.

Hinweis:

1. Handschriftliche Änderungen auf der Bilanz:
Handschriftliche Änderungen durch den Melder, insbesondere von Bilanzwerten, setzen die Bilanz auf den Status „ungültig“ und die komplette Bilanz wird nicht weiter verarbeitet. Der entsprechende Monat bleibt offen.
2. Fehlerhafte Werte:
Fehlerhafte Werte sind auf nicht vorliegende wme.fact Mengenmeldungen oder falsche Meldungen zurückzuführen. Eine Korrektur zur weiteren Verarbeitung durch den Melder ist notwendig.

ABRECHNUNG

Gutschriftsverfahren

Erfolgt die Abrechnung im Gutschriftsverfahren, werden die Gutschriften an Ihr Unternehmen ausschließlich elektronisch an die von Ihnen genannte E-Mailadresse übermittelt.

Absender ist e-invoice.ipb.noreply@interseroh.com. Bitte prüfen Sie entsprechend Ihren Spam-Ordner, sollten die Belege nicht vorliegen.

Rechnungsverfahren

Erfolgt die Abrechnung im Rechnungsverfahren, schicken Sie uns Ihre Belege ausschließlich elektronisch an die E-Mailadresse dsi.rechnung@interseroh.com.

Beachten Sie bei der Belegübermittlung gemäß Vertrag folgendes:

- Angaben der jeweiligen Vertragslangnummer (wme.Fact-Nr.), des Gebiets und des Leitungsmonats
- Darstellung des Rechenwegs
- Einzelrechnung für jedes Vertragsgebiet und den jeweiligen Leistungsmonat
- Einhaltung aller Pflichtangaben des §14 Abs.4 UstG
- Die Auftraggeberin ist berechtigt im Hinblick auf die Mindestangaben auf der Rechnung weitere Vorgaben zu machen
- Eine E-Mail darf nur eine PDF-Datei enthalten und diese wiederum nur einen Abrechnungsbeleg

Ergänzende Informationen für unsere Entsorgungspartner LVP (Erfassung, Umschlag, Transport, Sortierung)

- Bei Anlieferung des LVP-Sammelgemischs an der Sortieranlage sind die **Ausgangswiegescheine der Ladestelle** vorzulegen.
- Die Planung und Anmeldung der einzelnen Transporte des LVP-Sammelgemisches ab dem Umschlagsplatz zur Sortieranlage werden über Transporeon vorgenommen. Die Abstimmung zwischen den Vertragspartnern für Erfassung (Erfasser oder Umschlagsplatz mit Planungsbefugnis), Transport und Sortierung ist weiterhin erforderlich. Sie sind dazu angehalten, selbstständig einen Informationsprozess zu installieren, der eine reibungslose Abwicklung gewährleistet.
- Alle LVP-Erfasser bzw. die zuständigen Umschlagsplätze melden die abzuholenden Interseroh+-Mengen (Bereitstellungsmeldungen) **ausschließlich** über Transporeon an. Die Registrierung bei Transporeon und die Erstellung von Bereitstellungsmeldungen ist kostenlos.
Registrieren Sie sich unter <https://register.transporeon.com/global>. Nach erfolgreicher Registrierung senden Sie bitte Ihre sechsstellige Transporeon-Kundennummer und Ihr Vertragsgebietskürzel per E-Mail an christian.vollstedt@interseroh.com. Anschließend schalten wir Sie für die Interseroh+ frei.
- Die Leistungsrückmeldung durch den Spediteur erfolgt über die Sendungsverfolgung von Transporeon. Diese Rückmeldung ersetzt den aktuellen Abrechnungsprozess. Hierzu geht Ihnen eine separate Information zu.
- Die entsprechenden Erfasser bzw. Umschlagsplätze und Transporteure registrieren sich bitte bis spätestens 28.12.2022.
- Bitte beachten Sie die Vertragsbedingungen (u.a. Einhaltung von Mindesttonnagen, Öffnungszeiten).

KONTAKTDATEN

Fragen zum Vertrag

DSI Vertragsmanagement

E-Mail: dsi.vertragsmanagement@interseroh.com
Telefon: +49 2203 9147-1899

Fragen zur Abrechnung

DSI Vertragsabrechnung

E-Mail: dsi.vertragsabrechnung@interseroh.com
Telefon: +49 2203 9147-1899

Fragen zu Mengenmeldungen

Datenmanagement

E-Mail: dsi.mengenstrom@interseroh.com

Das Lieferantenportal zur Mengenübermittlung und Bilanzbestätigung ab dem Leistungsjahr 2023 sowie für entsprechende Rückfragen erreichen Sie über folgenden Link:
<https://interseroh-portal.de/lieferantenportal>

Fragen zu „Transporeon“ (Anmeldeportal für Transporte)

Einkauf und Logistik

E-Mail: christian.vollstedt@interseroh.com
Telefon: +49 2203 9147-1639